

[Bank Austria kauft UkrSozBank](#)

05.07.2007

Die Bank Austria Creditanstalt AG, welche zur UniCredit Group gehört, beabsichtigt 95% der Aktien der UkrSozBank zu erwerben.

Die Bank Austria Creditanstalt AG, welche zur UniCredit Group gehört, beabsichtigt 95% der Aktien der UkrSozBank zu erwerben.

Dies ist der Website der [UniCredit Group](#) zu entnehmen. Das Geschäft soll im letzten Quartal diesen Jahres abgeschlossen werden. Der Wert des Geschäftes wird mit 1,52 Mrd. Euro angegeben.

In der Mitteilung heißt es: "Der Erwerb der Bank stärkt die Anwesenheit der Gruppe in der Ukraine, einem der am stärksten wachsenden Märkte in der Region."

Das Geschäft wird verwirklicht werden nachdem die Zustimmung aller Aktionäre und der Zustimmung der zuständigen staatlichen Organe.

Wie am 4. Juni verbreitet wurde, führte die Griechische Nationalbank ebenfalls Gespräche über die Übernahme des Unternehmens. Am 17. April wurde das Scheitern der Übernahmeverhandlungen von Seiten der italienischen Intesa San Paolo verkündet. Das Geschäft in der Höhe von 1,3 Mrd. Dollar scheiterte an der Zustimmung der ukrainischen Zentralbank.

Die Aktiva der UkrSozbank wurden zum 1. April mit 20.218,3 Mio. Griwen (ca.2,9 Mrd. Euro) bewertet, das Kreditvolumen mit 14.463,9 Mio. Griwen (ca. 2,1 Mrd. Euro), das Eigenkapital mit 1.979,2 Mio. Griwen (291 Mio. Euro).

Das erste Quartal 2007 beendete die Bank mit einem Reingewinn von 52,574 Mio. Griwen (ca. 7,7 Mio. Euro). Für das Jahr 2006 wurden insgesamt 287,336 Mio. Griwen (43,3 Mio. Euro) Reingewinn ausgewiesen.

Die UkrSozbank wurde im September 1990 gegründet. Den Daten der Bank nach gehören 86,15% der Aktien der Geschlossenen Aktiengesellschaft Ferrotrade International, die wiederum zur "Interpipe"-Holding von Wiktor Pintschuk gehört.

Quellen:

[Korrespondent.net](#)
[Ukrainskaja Prawda](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 262

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.